



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

August

Wir beten, dass der Weltjugendtag in Madrid die Jugendlichen aus aller Welt dazu anregt, ihr Leben in Christus zu verwurzeln und zu gründen.

Wir beten, dass Christen des Westens für das Wirken des Heiligen Geistes gefügig sind und die Frische und die Begeisterung ihres Glaubens wiederfinden.



„In Christus verwurzelt und auf ihn gegründet, fest im Glauben.“

JMJ 2011
MADRID

Unter diesem Motto findet vom 16. bis 21. August der Weltjugendtag in Madrid statt. Zu Füßen des Kreuzes versammeln sich Jugendliche aus aller Welt, um ihren Glauben zusammen mit dem Papst zu feiern und sie bilden die Krone der Jungfrau von Almudena, der Schutzpatronin von Madrid. In der Krone ragt das „M“ hervor – von Maria, auch Anfangsbuchstabe von Madrid.

UNSER GLAUBENSBEKENNTNIS:

S. Schmithausen

JESUS CHRISTUS

Israel hat ihn Jahrhunderte lang erwartet, den Messias, auf Griechisch den „Christus“ – als Nachkomme Davids sollte er geboren werden und „als König herrschen und weise handeln, für Recht und Gerechtigkeit sorgen im Land“ (Jeremia 23,5). Eine Befreiung aus Israels Unterdrückung und eine endlose Friedenszeit erhoffte man sich von ihm. Eine verständliche Hoffnung in diesem kleinen Volk Israel, das so oft in seiner Geschichte von fremden Mächten unterdrückt wurde: „Seine Herrschaft ist groß und der Friede hat kein Ende. Auf dem Thron Davids herrscht er über sein Reich; er festigt und stützt es durch Recht und Gerechtigkeit, jetzt und für alle Zeiten“ – so heißt es beim Propheten Jesaja (9,6) über den „Friedefürst“ in jener Passage, die übrigens an Heiligabend Lesungstext ist. Für die Christen ist Jesus von Nazaret dieser Messias, obgleich er die in Israels Heilsgestalt gesetzten Hoffnungen nach äußeren Maßstäben nicht erfüllt hat. Weder hat er die Römer aus Israel vertrieben noch die Unterdrückung beendet. Ein gekreuzigter Messias ist für die Juden undenkbar: Eine blasphemische Vorstellung. Israel wartet weiter. Für das Christentum folgt der Weg des Jesus von Nazaret einer anderen göttlichen Logik: „Musste nicht Christus dies erleiden?“, heißt es in der österlichen Em-

mausgeschichte (Lukas 24,26). In der Begegnung mit dem Auferstandenen werden zwei Jüngern die Augen geöffnet und sie selbst öffnen sich für eine neue Erkenntnis: Der Tod des Jesus von Nazaret entspricht konsequent seinem Lebensweg, seiner Botschaft, den Worten der Propheten und zudem: Er lebt! Auch andernorts werden Zeugnisse von Begegnungen mit dem Auferstandenen zur Geburtsstunde der neuen Religion. Es entsteht ein Bekenntnis: Jesus ist der Christus. Das Kreuz war nicht das Ende. Der Weg des Zimmermannssohnes aus Nazareth, der Friedfertigkeit und Liebe predigte gerade für die Schutzlosen und Entrechteten, endet gegen alle Erwartung nicht auf Golgatha. Der Schöpfergott, der aus dem Nichts Leben erweckt, ist auch und gerade dort anzutreffen, wo menschliches Hoffen und Planen zunichte wird. Für Christen wird das Kreuz zum Symbol der neuen Religion und Jesus nach Ostern erst recht zum Christus, der Gottes Angebot einer unbedingten und schutzlos sich preisgebenden Liebe bis zur letzten Konsequenz der Selbsthingabe formuliert. Diese Botschaft führt mitten hinein ins Leben – und darüber hinaus. Dieser Messias nimmt uns mit auf seinem Weg und braucht dafür nur eines: Vertrauen.

Uwe Rieske



Pfarrbrief

der Pfarrgemeinde Hl. Dreifaltigkeit Amberg

18. Sonntag im Jahreskreis - A

„Ich bin dann mal hier.“

Nichts wie weg! So denken und fühlen viele, sobald es Ferien und Urlaub gibt. So Mancher merkt dann beim Heimkommen, dass die ersehnte Erholung und Erfrischung ausgeblieben ist. Denn nicht das Fernziel schenkt Entspannung, sondern das Einkehren bei mir und in meinem Lebensgrund, das Ankommen bei dem, was hinter allem Tun-Müssen und Sein-Wollen in mir lebt. Das kann in der Ferne gelingen, genauso in der Nähe. Einzig das Da-Sein zählt. Eine stille Kapelle kann eine Tür dahin öffnen – und mich verweisen auf das Ferienziel Nr. 1: „Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe“ (Psalm 62,2).



Stadtpfarrei Hl. Dreifaltigkeit Amberg
Dreifaltigkeitsstr. 7 Tel. 12494 Fax 22763
Email pfarrbuero@dreifaltigkeit-amberg.de
Homepage www.dreifaltigkeit-amberg.de

Pfarrbürozeiten
Montag-Freitag 8:30 – 11:30 Uhr
Nachmittag Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr
Orgelrenovierung – Kirchenrenovierung
Spk: Kto. 200 659 738 BLZ 752 500 00

Nr. 24

von 31.07. bis 21.08.2011

Wir feiern Gottesdienst

SONNTAG, 31.7. 18. Sonntag im Jahreskreis

1L: Jes 55,1-3 2L: Röm 8,35.37-39 Ev: Mt 14,13-21

Kollekte für die Pfarrkirche

8.30 PFARRGOTTESDIENST

10.00 Messfeier (Dechant f+ Ida Schwinger) 105

MG (Hepp f+ Eltern, Großeltern u. Nöhreltern beids.) 545

11.15 Messfeier (Wodarz f+ Marlene Liebl) 408

MG (Thoma f+ Volkmar Bogner) 617

keine Abendmesse

Montag, 1.8. Hl. Alfons Maria v. Liguori

8.00 Messfeier (Steinbruckner f+ Emma Karg) 349

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 2.8. der 18. Woche im Jahreskreis

8.00 Messfeier (Fröhler f+ Bruder Helmut) 255

MG (Dechand f+Brüder, Geschw., u.Schwiegersohn Johannes) 527

17.00 Rosenkranz

Mittwoch, 3.8. der 18. Woche im Jahreskreis

8.00 Messfeier (St.M. f+ Msgr. Leonhard Maier)

17.00 Rosenkranz

Donnerstag, 4.8. Hl. Johannes Maria Vianney

Gebetstag um geistliche Berufe

18.25 Rosenkranz

19:00 Abendmesse i.Kircherl (K A B) (Biehler f+ Tochter Sabine) 573

Freitag, 5.8. der 18. Woche im Jahreskreis

Herz-Jesu-Freitag

8.00 Messfeier LEGIO MARIÄ (St.M. f+ Franz Stöckl)

(Fam. Engelhardt-Sattler f. Alfred Apfelbacher) 559

17:00 Rosenkranz

Samstag, 6.8. Verklärung des Herrn

16:25 Rosenkranz

16-16:45 Beichtgelegenheit

17:00 Vorabendmesse (Dechant f+ Ida Schwinger) 108

MG (Thoma f+ Mutter) 618

Dank an alle HelferInnen beim Pfarrfest

Es war trotz des kühlen Wetters ein schöner Tag mit einem wunderschönen Sonntagsgottesdienst, einem beeindruckenden Chor und einer guten Atmosphäre! Danke an Christel Wawra, Christian Farnbauer und allen Beteiligten!

Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die an so vielen Ecken mitgearbeitet haben! Wir denken an die Leute, die im Vorfeld geplant und vorbereitet haben, allen voran der Festausschuss. Danke für die feinen Kuchen und die leckeren Salate. Danke an alle, die gegrillt und verkauft haben, in der Küche geholfen, den Ausschank geschmissen haben und bei den verschiedenen Aktionen für die Kinder und die Jugendlichen beteiligt waren.

Herzlichen Dank auch an die Verantwortlichen der Turmbesteigung und des Glockenkonzertes.

Vergelt's Gott für alles!



Liebe Pfarrgemeinde)

Die Urlaubszeit ist da. Auch wir (Pfarrer, Kaplan, Oberstudienrat Hirblinger, Gemeindereferent Rauch) werden die Ferienzeit nützen, um wieder Kräfte zu sammeln für den weiteren Dienst in unserer Pfarrgemeinde.

Herr Kaplan Pöpperl wird das Zeltlager der Jugendlichen begleiten und anschließend mit Jugendlichen den Weltjugendtag in Madrid mitfeiern. Danach geht er in den Urlaub.

Ich selber werde meinen Urlaub vom 1.8.-20.8. haben, und anschließend noch eine Studienfahrt nach Polen mitmachen, so dass ich am 28.August wieder in der Pfarrei anwesend sein werde.

Deshalb wird im Monat August eine Urlaubsvertretung in der Pfarrei Dreifaltigkeit da sein:

H.Herr Pfarrer Biju Mathew Kandathilparambil Merryvilla,
Indien, zzT.in Rom, geb. am 2.5.1974

Er wohnt im Pfarrhaus und ist über das Pfarrbüro zu erreichen.

Wir wünschen Herrn Pfarrer Biju Mathew eine gute und gesegnete Zeit hier in Amberg und in der Pfarrei Hl.Dreifaltigkeit sowie gute Begegnungen mit den Menschen in unserer Pfarrgemeinde.

Ihnen allen wünsche ich eine frohe und erholsame Ferien- und Urlaubszeit. Es grüßt Sie ganz herzlich

Pfarrer Ludwig Gradl

**Gebet
als heilsame Unterbrechung
führt uns mitten in der Hektik
wieder zur Ruhe.**

Anselm Grün

<u>SONNTAG,</u>	7.8.	19. Sonntag im Jahreskreis
1L: 1 Kön 19,9a.11-13a	2L: Röm 9,1-5	Ev: Mt 14,22-33
<u>Kollekte für die Pfarrkirche</u>		
8:30	PFARRGOTTESDIENST	
10:00	Messfeier (Bauer f+ Ehemann Georg) 340 MG (Cyran f+ Ehemann Hans-Georg) 414	
11:15	Messfeier (Hans Harrer f+ Bruder Max Harrer u. Familie) 460	
keine Abendmesse		
<u>Montag,</u>	8.8.	<u>Hl. Dominikus, Priester</u>
8.00	Messfeier (Benna zum Dank n.Mg.) 72	
17.00	Rosenkranz	
<u>Dienstag,</u>	9.8.	<u>Hl. Edith Stein</u>
8.00	Messfeier (Häusler f+ Eltern u. Verwandte) 148 MG (Graf f+ Ehemann Franz) 361	
17.00	Rosenkranz	
<u>Mittwoch,</u>	10.8.	<u>Hl. Laurentius</u>
8.00	Messfeier (Horvath f+ Angeh.) 405 MG (Gilch f+ Ehemann u. Sohn Lorenz) 503	
17.00	Rosenkranz	
<u>Donnerstag,</u>	11.8.	<u>Hl. Klara von Assisi</u>
18.25	Rosenkranz	
19.00	Abendmesse <u>i.Kircherl</u> (Birner f+ Angeh.) 515	
<u>Freitag,</u>	12.8.	der 19. Woche im Jahreskreis
8.00	Messfeier (St.M. f+ Franz Stöckl) (n.Meinung) 569 MG (Eckert f+ Ehemann u. Vater) 570	
17.00	Rosenkranz	
<u>Samstag,</u>	13.8.	der 19. Woche im Jahreskreis <i>Marien-Samstag</i>
16.25	Rosenkranz	
16-16.45	Beichtgelegenheit	
17.00	Vorabendmesse (Groß f+ Eltern u. Verwandte) 61	
<u>Sonntag,</u>	14.8.	20. Sonntag im Jahreskreis
1L: 1 Chr 15,3-4.15-16;16,1-2	2L: 1 Kor 15,54-57	Ev: Lk 11,27-28
<u>Kollekte für die Pfarrkirche</u>		

8.30 PFARRGOTTESDIENST
 10.00 Messfeier (Pongratz f+ Mutter Maria Witetschek u. Angeh.) 160
 MG (Hepp f+ Sohn Albert u. Enkel Alex) 546
 11.15 Messfeier (Pscherer f+ Eltern Lotter) 495
 MG (Draga-Valjak nach Gottes Wille) 612
mit Kräuterbüschelweihe und Verkauf am Sonntagabend u. Montag

gegen einer kleinen Spende !!

18.00 Feiertags-Vorabendmesse (Frey f+ Ehemann Anton Frey) 225

Montag, 15.8. Mariä Aufnahme in den Himmel

1L: Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab 2L: 1 Kor 15,20-27a Ev: Lk 1,39-56

Kollekte für die Pfarrkirche

8.30 PFARRGOTTESDIENST
 10.00 Messfeier (Balsis f+ Angeh.) 540
 MG (Vogler-Schmid f+ Mutter Thekla Loh) 595
 11.15 Messfeier (Fuchs f+ Mutter Barbara Fuchs) 326
 MG (Draga-Valjak f.Söhne,Enkelkind mit Mutter, n.Mg.) 613
keine Abendmesse

Dienstag, 16.8. der 20. Woche im Jahreskreis

8.00 Messfeier (f+ Frau Dr. Elisabeth Keuchel) 354
 MG (Schloß f+ Sohn u. Angehörige) 621
 17.00 Rosenkranz

Mittwoch, 17.8. der 20. Woche im Jahreskreis

8.00 Messfeier (Meier f+ Ehemann Alfred) 277
 17.00 Rosenkranz

Donnerstag, 18.8. der 20. Woche im Jahreskreis

18.25 Rosenkranz
 19.00 Abendmesse i.Kircherl (Hierl f+ Ehemann u. Vater Georg Hierl) 518

Freitag, 19.8. der 20. Woche im Jahreskreis

8.00 Messfeier (Ehbauer f+ Frau Dr. Elisabeth Keuchel) 342
 MG (Schertl Ja.M. f+ Sohn Klaus) 512
 17.00 Rosenkranz

Samstag, 20.8. Hl. Bernhard von Clairvaux

14.00 Tauffeier Maxim Beller
 14.00 Trauung am Berg Benjamin Schäfer-Angelika Kraus m.Pfr.Janusz Kocon
 16.25 Rosenkranz
 16.00-16.45 Beichtgelegenheit
 17.00 Vorabendmesse (Dill f+Oma Anna Lutter u.f+Vater Ludwig Lutter) 251
 MG (Schmid f+ Eltern) 602

Sonntag, 21.8. 21. Sonntag im Jahreskreis

1L: Jes 22,19-23 2L: Röm 11,33-36 Ev: Mt 16,13-20

Kollekte für die Pfarrkirche

8.30 PFARRGOTTESDIENST
 10.00 Messfeier (Deyerling f+ Angehörige) 294
 11.15 Messfeier (Fuchs f+ Mutter Katharina Westiner) 327
keine Abendmesse

TERMINE

CHORPROBEN

In der Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit beginnen nach den Sommerferien wieder die Chorproben:

Gospel Flames	Di 13.09.2011 von
19:30 bis 21:00 Uhr	
Singgruppe des Frauenbundes	Di 27.09.2011 von
18:15 bis 19:15 Uhr	
Kinderchor	Mi 21.09.2011 von
16:15 bis 17:00 Uhr	
Jugendchor	Mi 21.09.2011 von
17:00 bis 17:45 Uhr	

Alle Chorproben finden im Pfarrheim statt. Neue Sänger- und Sängerinnen sind in allen Chören herzlich willkommen!!!

Zeltlager der Pfarrjugend vom 31. 07.—06.08.

Unserer KJG und unseren Ministranten wünschen wir ein erholsames und erlebnisreiches Zeltlager, das heuer unter dem Motto „Bayern samma mir“ steht.



Bitte Vormerken

Sa., 01.10.11 Pfarrwallfahrt nach Eichstätt. Näheres wird noch bekanntgegeben.